

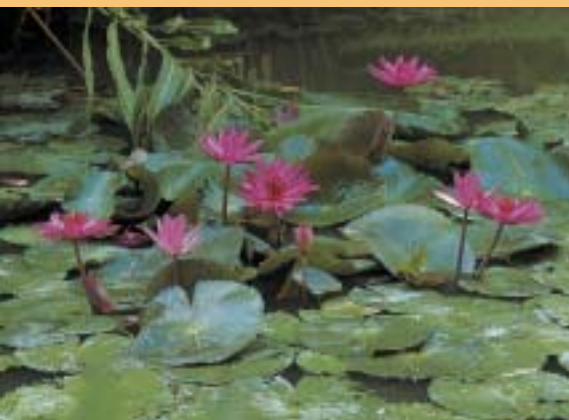
VERBORGENE SCHÄTZE DES ISAAN

AUF DEN SPUREN DER VERBORGENEN SCHÄTZE DES ISAAN

■ Tag 1

Bangkok – Ayutthaya – Korat – M/A

Von Bangkok führt die Reise zunächst nach Ayutthaya. Die Stadt liegt ca. 80 km nördlich von Bangkok direkt am Chao Phraya Fluss und ist auch bekannt als das Venedig des Ostens. Der Glanz des vergangenen Ayutthaya Reiches von 1350-1767 ist heute noch offensichtlich in den Überresten der Tempel und Klöster. Der Wat Chaiwathanaram, der imposant am West-



ufer des Chao Phraya thront, ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Ayutthaya ist die ehemalige Hauptstadt Siams und wir durchfahren den historischen Teil auf dem Weg weiter nach Pimai. Frisches Obst können Sie beim kurzen Halt beim Obstmarkt in Klang Dong einkaufen. Genießen Sie die Gelegenheit, seltene Früchte kennen und schmecken zu lernen. Nach dem Mittagessen in einem guten Restaurant geht es weiter zur bezaubernden Kleinstadt Pimai. Die Stadt Pimai, nordöstlich von Korat gelegen, ist für das beeindruckende Khmer-Heiligtum Prasat Hin bekannt und wir besuchen das dortige Museum und die historischen Anlagen. Nach einem kurzen Stopp an einem der größten Banyan-Bäume, einer indischen Feigenart, die auch in Thailand heimisch wurde, kehren wir voller neuer Eindrücke nach Korat zurück. Check-in zum Abendessen und Übernachtung im Sima Thani Hotel.

■ Tag 2

Korat – Surin – F/M/A

Nach dem Frühstück besuchen wir das Töpfer-Dorf Dan Kwian. Die Region um Korat ist bekannt für ihre wunderschön gearbeiteten Keramiken. Im Anschluss geht es nach Phanom Rung, dem nach unserer



Ansicht schönsten Khmer Tempel Thailands. Mit ihm erhält man einen guten Eindruck des berühmten Ankor Wats in Kambodscha. Ähnlich angelegt wie Pimai, vermutet man von beiden Anlagen, dass sie als eine Art Prototyp für das berühmte Ankor Wat gedient haben. Ganz in der Nähe liegt Muang Tam, ein weiterer beeindruckender Khmer Tempel, der ca. 120 Jahre älter als Phanom Rung datiert wird. Nach dem Mittagessen in einem rustikalen, örtlichen Restaurant geht die Reise weiter zum sehenswerten Seidenweberdorf Ban Nong Sang Nga. Das kleine Dorf besteht aus etwa 150 Häusern und hat nur rund 600 Einwohner. Die Dorfbewohner sind auf die Aufzucht von Seidenraupen spezialisiert und spinnen geschickt

Garn und weben die Seide. Fast jedes Haus besitzt einen eigenen Webstuhl und die Bewohner sind sehr offen, gastfreundlich und freuen sich, wenn man ihnen über die Schultern schaut. Von dort geht es dann weiter nach Surin, wo für das Abendessen und die Übernachtung im Thong Tarin Hotel eingeecheckt wird.

■ **Tag 3:**

**Surin – Khao Phra Viharn –
Ubun Ratchathani – Khong Chiam –
F/M/A**

Nach dem Frühstück geht es los in Richtung Khao Phra Viharn. Als einer der atemberaubendsten Orte unter den Sehenswürdigkeiten Südostasiens thront dieser Tempel mit einem majestätischen Ausblick über Kambodscha an der Spitze eines Steilhanges. Obwohl er eigentlich auf kambodschanischem Gebiet liegt, ist der einzig gangbare Zugang von Thailand her. Somit ist auch kein Visum notwendig. Diese einzigartige Konstellation macht den Besuch dieses Bergtempels noch lohnender und faszinierender. Nach dem Mittagessen in einem örtlichen Restaurant geht es weiter nach Khong Chiam zu einer erlebnisreichen Bootsfahrt auf dem Mekong - bis direkt vor Ihre neue Unterkunft. Abendessen und Übernachtung im

Khongjiam Hotel, direkt am Flussufer gelegen.

■ **Tag 4**

**Ubun Ratchathani – Mukdahan –
Nakhon Phanom – F/M/A**

Nach dem reichhaltigen Frühstück Abfahrt in den Pha Taem Nationalpark. Hier gibt es gut erhaltene, prähistorische Wandmalereien zu bestaunen. Sie werden etwa von 2000 bis 3000 Jahre vor unserer Zeit datiert. Auf der Spitze dieser Felsformation befindet sich das Besuchercenter, in dem Sie sich ausführlich informieren können. Dem Pfad abwärts folgend bietet sich eine herrliche Aussicht, nicht nur auf die Wandmalereien, sondern besonders auf den mächtigen Mekong und auf das benachbarte Laos. Danach geht es weiter zum Mittagessen in einem einheimischen Restaurant in Mukdahan. Nach dem schmackhaften Essen ist reichlich Gelegenheit, den berühmten Indochina-Markt, auf dem Waren aus den Mekong-Ländern, Vietnam, China, Laos, Kambodscha angeboten werden, zu besuchen - ein Tummelplatz für die einheimischen Händler und Käufer. Auf der Fahrt weiter nach Nakhon Phanom besichtigen wir unterwegs den berühmten Thai-Tempel Wat Phra That Phanom.

Nach der Ankunft in Nakhon Phanom, einer kleinen und reizvollen Stadt am Mekong, ist Check-in im Nakhon Phanom River View Hotel. Genießen Sie am späten Nachmittag eine Bootsfahrt auf dem mächtigen Mekong mit Aussicht auf das Panorama der zerklüfteten Hänge des zentralen Laos Kalkstein Gebirges. Anschaulich können Sie die einfache und entspannte Lebensweise der Menschen am Flussufer beobachten. Abendessen und Übernachtung im Nakhon Phanom River View Hotel.

**AUF DEN SPUREN DER VERBORGENEN
SCHÄTZE DES ISAAN**

Zeitraum:

5 Tage / 4 Nächte

Tourstart:

Jeden Sonntag ab - bis Bangkok mit deutschsprachiger Reiseleitung

Privattour:

Täglich ab - bis Bangkok

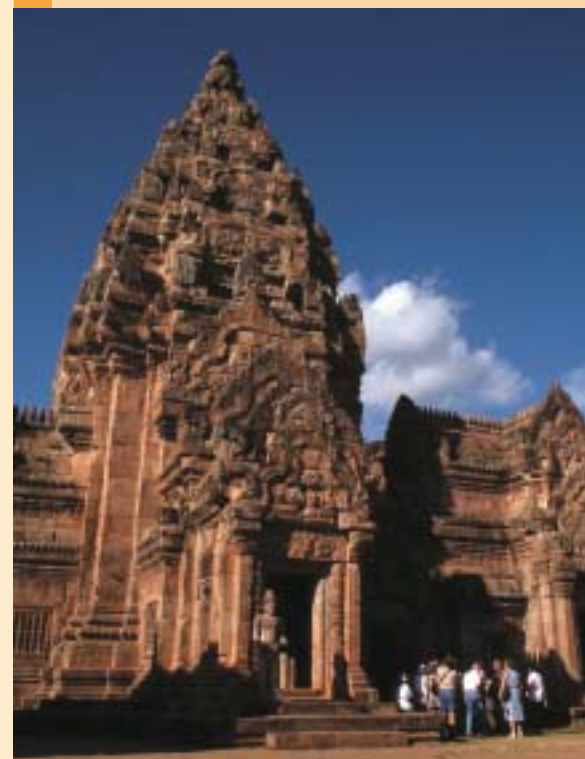
Mindestteilnehmerzahl:

2 Personen

Verpflegung:

Vollpension

F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen



Was man beachten sollte & wichtige Infos: Ihr Hotel, wo Sie bei Tourstart abgeholt werden wird Ihr großes Gepäck, das Sie bei der Tour nicht benötigen in der Regel kostenlos bis zur Rückkehr für Sie aufbewahren. Bitte beachten Sie, dass bei Rückkehr noch mindestens eine Übernachtung in diesem Hotel gebucht sein muss. Diese Tour ist mit allen anderen Touren, Hotels und Regionen Thailands aus unserem umfangreichen Programm kombinierbar.

Kleine Abweichungen im Tour Programm sind manchmal je nach Witterung, Straßenverhältnissen oder Zimmerverfügbarkeit notwendig.

Preis: Wir erstellen Ihr persönliches Reisearrangement zum kostengünstigen aktuellen Preis, darum finden Sie bei uns keine pauschale Preisliste.



■ Tag 5

Nakorn Phanom – Sakhon Nakhon – Udon Thani – Bangkok – F/M/A

Nach dem Frühstück ist die einmalige Gelegenheit, das Haus von Ho Chi Minh, des berühmten vietnamesischen Volkshelden zu besichtigen. Er lebte hier um 1920 für rund 7 Jahre. Danach fahren wir weiter und besichtigen Wat Phra Thad Choeng Chum, ein sehr altes Sakon Nakhon Kulturgut. Die mit Gips überzogene Ziegelpagode hat eine quadratische Grundfläche und ist imposante 24 Meter hoch. Die Kapelle beherbergt ein als heilig erachtetes Bild des heiligen Luang Pho Ong Saen Buddhas. Anschließend treten wir ehrfurchtsvoll in das Phra Thad Narai Cheng Weng Heiligtum. Erbaut von und benannt nach der Frau eines Khmer-Herrschers aus dem 10. Jahrhundert. Die Leute aus der Region nennen es heute „Phra That Na Weng“. Es ist der ursprüngliche Teil eines Hindukomplexes der Khmer und die kunstfertigen Prang schufen außerordentlich geschnitzte Türstürze, die Shiva und einen ruhenden Vishnu darstellen.

Zum Mittagessen kehren wir in ein örtliches Restaurant ein. Anschließend geht es

weiter ins Baan Chiang Nationalmuseum in der Nähe von Udon Thani. Es erwartet Sie mit seinen interessanten Schätzen: uralte Kulturgegenstände, Werkzeuge und Dinge des täglichen Gebrauchs, Keramiken und Schmuck. Die Gegenstände sind zwischen 4000 und 7000 Jahre alt. Sie wurden in der unmittelbaren Umgebung ausgegraben und können fast direkt vor Ort in direktem Bezug bestaunt werden. Die besonderen Keramiken, mit Fingerabdrücken oder gewundenen Ornamenten verziert, gelten als die weltweit ältesten dekorativen Tonwaren. Ganz in der Nähe zeigen Gräber, die so erhalten wurden, wie sie nach der Ausgrabung auf dem Wat Po Si Nai-Gelände gefunden wurden, wie Tote zusammen mit den Beigaben wie z.B. Tontöpfen, begraben wurden. In der Gegend wurden zudem Belege für primitive Bronze-Gießereien gefunden und 1992 hat die UNESCO Ban Chiang zum Weltkulturerbe ernannt. Nach der Fülle von Eindrücken geht es weiter in die Stadt Udon Thani zu einem frühen Abendessen bevor Sie dann zum Udon Thani Flughafen gebracht werden und per Abendflug nach Bangkok fliegen. Nach der Ankunft in der immer wieder beeindruckenden Millionenstadt Bangkok bringen wir Sie in Ihr Hotel.

